

abecamt.
- Register
34.

Heiraths- Neben- Register
des
Königlich Preußischen Standesamtes
Rückelbach
Kreis Mittgrafschaft
für das Jahr 1884.

Personenstandsarchiv Detmold

P6 / 25

Nr. 652

Nr. 1.

Birkelbach am ~~an der~~ ~~an der~~ ten
 Moos tausend achthundert achtzig und vier

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschienen heute zum Zweck
 der Eheschließung:

1. der Kaufmann August Münnich

der Persönlichkeit nach _____
 _____ er kannt,
protestantischer Religion, geboren den 24. Februar
August _____ des Jahres tausend achthundert
drei und zwanzig zu Kirchhof
 _____, wohnhaft zu Münster

Sohn des Kaufmanns Christian Münnich
 und der Kaufmannsfrau Luise
geborene Grau _____ wohnhaft
 zu Kirchhof _____

2. die Mutter felix Grauer _____

der Persönlichkeit nach _____
 _____ er kannt,
protestantischer Religion, geboren den 24. Februar
April _____ des Jahres tausend achthundert
drei und zwanzig zu Kirchhof
 _____, wohnhaft zu Kirchhof

Tochter des Zugalufers Friedrich Grauer
 und der Kaufmannsfrau Anna felix
geborene Grauer _____ wohnhaft
 zu Kirchhof _____

Als Zeugen waren zugezogen und erschienen:

3. der Kaufmann Christian Friedrich
Auer

der Persönlichkeit nach _____

Janus und vierzig Jahre alt, wohnhaft zu Pirkelbach
kannt,

4. der Landwirt Joseph Grang Dikal

der Persönlichkeit nach _____

auf und dreizehn Jahre alt, wohnhaft zu Pirkelbach
kannt,

In Gegenwart der Zeugen richtete der Standesbeamte an die Verlobten einzeln und nach einander die Frage:

ob sie erklären, daß sie die Ehe mit einander eingehen wollen. Die Verlobten beantworteten diese Frage bejahend und erfolgte hierauf der Ausspruch des Standesbeamten, daß er sie nunmehr krafft des Gesetzes für rechtmäßig verbundene Ehesleute erkläre.

Borgelesen, genehmigt und unterschrieben
August Münderlich
August Münderlich gab Grable
Christian Friedrich Auer
Joseph Grang Dikal

Der Standesbeamte.

Kaifer

Die Uebereinstimmung mit dem Hauptregister beglaubigt.

Pirkelbach am 18. ten März 1854

Der Standesbeamte.

Kaifer

B.

Nr. 2.

Birkelbach am acht und zwanzigsten
März tausend achthundert achtzig und nine

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschienen heute zum Zweck
der Eheschließung:

1. der Güttnerkinder Christian Lauer

der Persönlichkeit nach _____

kannt,
unbekannter Religion, geboren den zehn und
zweihundertneunzigsten Jani — des Jahres tausend achthundert
acht und fünfzig zu Ladeln —
wohnhaft zu Ladeln —

Sohn des Christian Lauer
und Catharina Katharina
geborenen Lauer — wohnhaft
zu Ladeln —
2. die Louisa Danckhoff —

der Persönlichkeit nach _____

kannt,
unbekannter Religion, geboren den zweijzigsten
Juni — des Jahres tausend achthundert
zehn und fünfzig zu Birkelbach
wohnhaft zu Birkelbach —

Dochter des unbekannten Christian Lauer
und Catharina Catharina
geborenen Maria Elisabeth zu Danckhoff wohnhaft
zu Birkelbach —

Als Zeugen waren zugezogen und erschienen:

3. der Landwirt Jasone Henrich Danckbach

der Persönlichkeit nach _____

fünfundzwanzig Jahre alt, wohnhaft zu Kirchelbach
kannt,

4. der Bäcker August Danckbach

der Persönlichkeit nach Dreyfus Landwirth

Henrich Danckbach _____ kannt,
zweiundzwanzig Jahre alt, wohnhaft zu Mülbach

In Gegenwart der Zeugen richtete der Standesbeamte an die Verlobten einzeln und nach einander die Frage:

ob sie erklären, daß sie die Ehe mit einander eingehen wollen. Die Verlobten beantworteten diese Frage bejahend und erfolgte hierauf der Ausspruch des Standesbeamten, daß er sie nunmehr kraft des Gesetzes für rechtmäßig verbundene Eheleute erkläre.

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben

Christian Lauer

Laura Lauer geb. Danckbach

Jasone Henrich Danckbach

August Danckbach

Der Standesbeamte.

Kaifer.

Die Übereinstimmung mit dem Hauptregister beglaubigt.

Kirchelbach am 18 ten März 1884

Der Standesbeamte.

Kaifer.

B.

Nr. 3.

Birkelbach am zwei und zwanzigten
September tausend achthundert zehn und vier

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschienen heute zum Zweck
der Eheschließung:

1. der Künzlinger Christian Ende

der Persönlichkeit nach

er kannt,

evangelischer Religion, geboren den vierten August
des Jahres tausend achthundert

vierundfünzig zu Birkelbach

wohnhaft zu Birkelbach

Kruse in Wiedenbach Ortsteil Siegen

Sohn des Künzlers und Lehrers Ludwig Ende und

und daselbst Eßfrau Anna Lipsky

geborene Eickel wohnhaft

zu Birkelbach.

2. die Künzlinger Christiane Reber

der Persönlichkeit nach

er kannt,

evangelischer Religion, geboren den sechsten Oktober
des Jahres tausend achthundert

vierundfünzig zu Birkelbach

wohnhaft zu Schamede

Tochter des evangelischen Käfers Michael

Reber und daselbst evangelischen

Eßfrau Lipsky geborene Klotz wohnhaft

zu Birkelbach.

Als Zeugen waren zugezogen und erschienen:

3. der Pijaner zusammen Brenner _____

der Persönlichkeit nach _____
an fannit,

sind sie und sind fünfzig Jahre alt, wohnhaft zu Birkelbach

4. der Standesamt Friedrich Lunge _____

der Persönlichkeit nach _____
an fannit,

sind sie und sind vierzig Jahre alt, wohnhaft zu Birkelbach

In Gegenwart der Zeugen richtete der Standesbeamte an die Verlobten einzeln und nach einander die Frage:

ob sie erklären, daß sie die Ehe mit einander eingehen wollen. Die Verlobten beantworteten diese Frage bejahend und erfolgte hierauf der Ausspruch des Standesbeamten, daß er sie nunmehr krafft des Gesetzes für rechtmäßig verbundene Ehelinge erkläre.

Der Die Friedrich
Friedrich Lunge
geb. am 8. Oktober 1901
in Birkelbach
StA. Birkelbach Nr. 23/1901
hat zum 2 Male geheiratet
am 6. Januar 1947
StA. Velbert Nr. 170/1953

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben an

Friedrich Lunge

Friedrich Lunge gab: Reber

Johanns Brenner

Friedrich Lunge

Der Standesbeamte.

Limpke

Die Übereinstimmung mit dem Hauptregister beglaubigt.

Birkelbach am 23. ten Dezember 1884.

Der Standesbeamte.

Limpke

B.

Nr.

am ten

tausend achthundert zig und

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschienen heute zum Zweck
der Eheschließung:

1. der

der Persönlichkeit nach

kannt,

Religion, geboren den

des Jahres tausend achthundert

zu

, wohnhaft zu

Wurk auf und ab Oberan=Oeymeyer
Ist ein aufs- Heirathen für das
Jahr 1884 aufgestand Er ist ein
Träger eines, wird jenseit ab-
gegeben.

Birthelbuch q. 3 zw. Januar
1885

Sohn de

wohnhaft

zu

2. die

Lippel

der Persönlichkeit nach

kannt,

Religion, geboren den

des Jahres tausend achthundert

zu

, wohnhaft zu



Tochter de

wohnhaft

zu